****

**Widerstandsfähigkeit und Resilienz bei Selbsthilfeorganisationen   
– Bestandsaufnahme und Perspektiven –**

**Ein Fragebogen der Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.**

Das Thema „**Widerstandsfähigkeit und Resilienz**“ wurde spätestens mit der COVID-19-Pandemie für die Selbsthilfe immer relevanter. Auch andere Veränderungen und Ereignisse wie Klimawandel, Inflation und knappe Ressourcen erfordern eine Anpassung an eine krisenhafte und unsichere Umgebung. Was das für Selbsthilfe-Organisationen und die Nutzenden von Selbsthilfe-Angeboten bedeuten kann, möchten wir näher beleuchten.

Mit der GKV-geförderten Projektwerkstatt ***„Neustart Selbsthilfe: Resilient und fit für Veränderungen“*** möchten wir Sie als Dachverband durch **Veranstaltungen,** **Beratung und Umsetzungsbegleitung** dabei unterstützen. Basis dafür ist diese **Bestandsaufnahme** zum Thema „Widerstandsfähigkeit und Resilienz in der Krise“ in Ihrer Organisation.

**Was bedeutet „Organisationale Resilienz“?**   
Resilienz von Organisationen zeigt sich nicht nur in der Aufrechterhaltung der Handlungsfähigkeit in Krisenzeiten oder der Existenzerhaltung nach dem Auftreten von Krisen, sondern auch im Wachstum und Fortschritt, die mithilfe von Reorganisation und Innovation erzielt werden.  
 *Aus: Resilienz im Gesundheitswesen. Wege zur Bewältigung künftiger Krisen, Gutachten 2023. Von: Sachverständigenrat zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen und MWV Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, 2023*

**Wir möchten erfahren:**

* Wo stehen die Selbsthilfeorganisationen in Berlin und Brandenburg in Bezug auf Krisenbewältigung?
* Wie widerstandsfähig ist Ihre Organisation?
* Was planen Sie und wo haben Sie oder Ihre Mitglieder Unterstützungsbedarf?

Auf der Grundlage Ihrer Angaben können wir die Inhalte der Werkstatt-Angebote passgenauer konkretisieren.

Die Teilnahme an der Befragung dauert ca. 10-15 Minuten. Nutzen Sie den Online-Fragebogen unter <https://www.surveymonkey.de/r/resiliente_SHO> bzw. scannen Sie diesen QR-Code:

Oder füllen Sie den Fragebogen als Word-Datei aus und mailen ihn an  
[info@lv-selbsthilfe-berlin.de](mailto:info@lv-selbsthilfe-berlin.de), alternativ schicken Sie ihn bitte per Post   
ausgedruckt an die LV Selbsthilfe, Littenstr. 108, 10179 Berlin.

Am Ende dieses Fragebogens finden Sie die Einwilligungs- und die Datenschutzerklärung.   
Wir bitten Sie um Teilnahme an dieser Befragung **bis 23.03.2023.**

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:   
Malte Andersch, Kontakt: [andersch@lv-selbsthilfe-berlin.de](mailto:andersch@lv-selbsthilfe-berlin.de), Tel. 030 - 27 87 56 90

**Danke für Ihre Unterstützung!**

Freundliche Grüße

Das Team der Landesvereinigung Selbsthilfe Berlin e.V.

Inhalt

[1. Angaben zur Selbsthilfeorganisation 2](#_Toc129249505)

[2. Selbsthilfeorganisationen und Krisenbewältigung 3](#_Toc129249506)

[Wenn Sie an eine Situation oder Zeitspanne denken, die Sie als „Krise” für Ihre Selbsthilfeorganisation betrachten, würden Sie sagen … 4](#_Toc129249507)

[Was hat Ihre Organisation zur Bewältigung der Krise getan, das sich als hilfreich herausgestellt hat? 4](#_Toc129249508)

[Was hat Ihnen gefehlt oder was hat nicht bzw. nicht gut genug funktioniert? 5](#_Toc129249509)

[Welchen Herausforderungen oder Krisen steht Ihre Organisation jetzt oder in der näheren Zukunft gegenüber? 5](#_Toc129249510)

[Um Ihre Organisation und andere SHO widerstandsfähiger und resilienter zu machen, was müsste passieren: 5](#_Toc129249511)

[3. Resilienz-Bereiche bei Selbsthilfeorganisationen 5](#_Toc129249512)

[Resilienz-Bereich 1: Resilienz der Selbsthilfeorganisationen (Finanzierung, Struktur, Human Ressources im Haupt- und Ehrenamt) 5](#_Toc129249513)

[Resilienz-Bereich 2: Mitreden und Mitgestalten in der Selbsthilfe (Partizipationskonzepte, Mitgliederwerbung, -bindung, -aktivierung) 6](#_Toc129249514)

[Resilienz-Bereich 3: (Ab-)Sicherung der Selbsthilfe in der Zukunft (Selbstverständnis und Inhalte der Selbsthilfe für ein nachhaltiges Agenda-Setting). 8](#_Toc129249515)

[Insgesamt gesehen, wie schätzen Sie die Resilienz Ihrer SHO im Moment ein? 9](#_Toc129249516)

[4. Unterstützung 9](#_Toc129249517)

[Einwilligungserklärung und Datenschutz 10](#_Toc129249518)

## 1. Angaben zur Selbsthilfeorganisation

**Name der Selbsthilfeorganisation**: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**PLZ, Ort:**  Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Funktion der:des Antwortenden:**

Geschäftsführer:in  Referent:in  Vorstand

Sonstiges: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Struktur / Form Ihrer SHO: (Mehrfachnennungen möglich)**

Dachverband  Bundesweite Organisation

Landesweite Organisation  Länderübergreifende Organisation (z.B. 2 Bundesländer)

Anonymer Zusammenschluss  Reines Online-Forum

Sonstiges, und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Wie viele Mitglieder (natürliche Personen) hat Ihre SHO aktuell auf Landesebene? Bitte zählen Sie nur die direkten Mitglieder und nicht die Mitglieder eigenständiger Unterorganisationen.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **bis 20** | **bis 50** | **bis 100** | **bis 500** | **> 500** |
|  |  |  |  |  |

**Wie viele Mitglieds- oder Unterorganisationen gibt es in Ihrer SHO auf Landesebene?**

|  |  |
| --- | --- |
| **keine** | **Anzahl** |
|  | Klicken Sie hier, um Text einzugeben. |

**Wie viele Selbsthilfegruppen\* gibt es in Ihrer SHO auf Landesebene?   
\*Hier sind alle SHG gemeint, nicht nur geförderte in Berlin Brandenburg.**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **bis 10** | **bis 20** | **bis 30** | **bis 40** | **> 40** |  |
|  |  |  |  |  |  |

**Wie viele Personen sind als Haupt- bzw. ehrenamtlich Mitarbeitende bei Ihrer SHO auf Landesebene aktiv?**

|  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **keine** | **bis 2** | **bis 5** | **bis 10** | **Bis 20** | **Bis 50** | **Mehr als 50** |
| hauptamtlich  Mitarbeitende |  |  |  |  |  |  |  |
| ehrenamtlich Mitarbeitende |  |  |  |  |  |  |  |

## 2. Selbsthilfeorganisationen und Krisenbewältigung

Die Corona-Pandemie als Krise zu bezeichnen, wird sicher kaum Widerspruch hervorrufen. Für die Selbsthilfe war es keine einfache Zeit: Neben vielen Belastungen und reduzierten Ressourcen hat sich aber auch eine enorme Flexibilität und Lernbereitschaft gezeigt. Die Arbeit der Organisationen konnte dadurch weitergeführt werden mit vielfach neuen und innovativen Lösungen wie z.B. im digitalen Raum.

Wie kann die Selbsthilfe die Erfahrungen aus dieser Krise nutzen, um eine Entwicklung hin zu mehr Resilienz und Widerstandsfähigkeit in ihren Organisationen zu fördern?

Sich zum Einstieg zu fragen: „Wie effektiv hat Ihre Organisation diese und andere Herausforderungen gemeistert? Wie gut sind Sie auf aktuelle und zukünftige Herausforderungen vorbereitet?“ 1 empfiehlt auch die Expertin für organisationale Resilienz, Prof. Dr. Jutta Heller.

„Herausforderungen“ oder „Krisen“ können von Umgebungsbedingungen wie Inflation, knappen Ressourcen, Belastungen der Ehrenamtlichen und Mitglieder bis zu störenden oder schockartigen Ereignissen in Ihrer Organisation wie Ausfall von wichtigen Mitarbeiter:innen, finanziellen Engpässe oder Wegfall von Mitglieder ausgelöst werden.

### Wenn Sie an eine Situation oder Zeitspanne denken, die Sie als „Krise” für Ihre Selbsthilfeorganisation betrachten, würden Sie sagen …

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **trifft voll und ganz zu** | **trifft eher zu** | **trifft eher nicht zu** | **trifft überhaupt nicht zu** | **weiß nicht /keine Angabe** |
| Unsere Selbsthilfeorganisation hat die Krise insgesamt gut gemeistert. |  |  |  |  |  |
| Wir haben viele Mitglieder bzw. Besucher:innen der SHG verloren. |  |  |  |  |  |
| Wir haben krisenbedingt eine relevante Zahl an haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen verloren. |  |  |  |  |  |
| Die Krise hat die Mitarbeiter:innen und Ehrenamtlichen sehr belastet. |  |  |  |  |  |
| Durch angepasste Maßnahmen (wie Verlagerung in den digitalen Raum) haben wir viel aufgefangen. |  |  |  |  |  |
| In einer Krise kommunizieren wir mehr und intensiver. |  |  |  |  |  |
| Alle waren aufgerufen, sich zu beteiligen und bei Problemlösungen zu helfen. |  |  |  |  |  |
| Es hat sich durch die Bewältigung der Krise viel verändert. |  |  |  |  |  |
| Es gibt jetzt ein Bewusstsein über Gefahren und Risiken, die unsere Selbsthilfearbeit gefährden könnten (z.B. ungenügende Ressourcen, Mitgliederschwund usw.). |  |  |  |  |  |
| Kritische Informationen für das Funktionieren der SHO (z.B. zu Kontakten, Zugängen, Software, Finanzen) sind in verschiedenen Formen und an mehreren Orten zugänglich. |  |  |  |  |  |
| Wir haben viel gelernt in und aus der Krisensituation. Die entstandenen Lösungen helfen uns jetzt weiter. |  |  |  |  |  |
| Bei weiteren Krisen sind wir besser gerüstet und vorbereitet. |  |  |  |  |  |

### Was hat Ihre Organisation zur Bewältigung der Krise getan, das sich als hilfreich herausgestellt hat?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

### Was hat Ihnen gefehlt oder was hat nicht bzw. nicht gut genug funktioniert?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

### Welchen Herausforderungen oder Krisen steht Ihre Organisation jetzt oder in der näheren Zukunft gegenüber?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

### Um Ihre Organisation und andere SHO widerstandsfähiger und resilienter zu machen, was müsste passieren:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## 3. Resilienz-Bereiche bei Selbsthilfeorganisationen

Um die Organisation auf mögliche Krisen, Veränderungen oder ständige störende Einflüsse vorzubereiten, kann viel getan werden. Konzepte zu organisationaler Resilienz werden im Moment noch vorwiegend auf Gesundheitssysteme, Unternehmen und technische(re) oder medizinische Abläufe bezogen.

Soziale Organisationen sind in ihrer Arbeit insbesondere abhängig von finanziellen Ressourcen und deren Kontinuität und natürlich von den Menschen, die sich für ein spezielles Anliegen einsetzen und sich engagieren. Auch die Ausrichtung und Vision einer Selbsthilfeorganisation hält Mitarbeitende zusammen und motiviert in schwierigen Situationen. Wir haben daher, um Resilienz für Selbsthilfeorganisationen genauer zu betrachten und in unserem Jahresthema für Sie aufzubereiten, **drei Resilienz-Bereiche** formuliert:

Resilienz-Bereich 1: Resilienz der Selbsthilfeorganisationen (Finanzierung, Struktur, Human Ressources im Haupt- und Ehrenamt)

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **In welchem Ausmaß könnte die Krisensicherheit Ihrer SHO ausgebaut werden?** | | | | | |
|  | **gering** | **mittel** | **hoch** | **sehr hoch** | **weiß nicht** |
| Finanzierung |  |  |  |  |  |
| Mitgliederzahlen |  |  |  |  |  |
| Aktivität der Mitglieder |  |  |  |  |  |
| Krisen-Szenarien durchspielen (wenn die Förderung ausbleibt usw. ) |  |  |  |  |  |
| Finanzielle Ressourcen gezielt ausbauen für Problemzeiten |  |  |  |  |  |
| Qualifizierungsangebote für Haupt- und Ehrenamtliche |  |  |  |  |  |
| Diversität bei den Haupt- und Ehrenamtlichen (z.B. Altersgruppen, Nationalität/ethnische Zugehörigkeit) |  |  |  |  |  |
| Anzahl der Hauptamtlichen |  |  |  |  |  |
| Anzahl der Ehrenamtlichen |  |  |  |  |  |
| Personalentwicklungs- und  -gewinnungsstrategien |  |  |  |  |  |
| Ausbau des Angebotes |  |  |  |  |  |

Sonstiges / Kommentar : Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Welche Unterstützung durch die LV Selbsthilfe wünschen Sie sich dabei? (Mehrfachantworten möglich)**

Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten

„Strategietreffen“ mit anderen SHO

Mehr Hintergrund und Tools, um die Resilienz zu erhöhen

Weiterbildung zu Planung und Risikoabschätzungen

Mehr Diskussion über das Thema

Sonstiges: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

### Resilienz-Bereich 2: Mitreden und Mitgestalten in der Selbsthilfe (Partizipationskonzepte, Mitgliederwerbung, -bindung, -aktivierung)

Um flexibel reagieren zu können und kleinere Veränderungen zu erkennen und auszuwerten, wird eine gute Kommunikation und Team-Resilienz hoch bewertet. Auch die Diversität in der Organisation ist ein schützender Faktor: Hier werden neben der Inklusion auch Gruppen wie Jüngere, Ältere oder verschiedene Berufsgruppen miteinbezogen. Z.B. Ältere auch in die Digitalisierung miteinzubeziehen oder eine Strategie für „jüngere“ und digitale Engagement-Formen zu haben, kann die Zukunftsfähigkeit der Organisation direkt positiv beeinflussen.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Wo steht Ihre SHO in diesem Resilienz-Bereich?** | | | | | |
|  | **Trifft voll und ganz zu** | **trifft eher zu** | **trifft eher nicht zu** | **trifft überhaupt nicht zu** | **weiß nicht /keine Angabe** |
| Beteiligung wird auf allen Ebenen der SHO auf Augenhöhe gelebt, die Beteiligungskultur ist in einem Partizipationskonzept festgehalten. |  |  |  |  |  |
| Innerhalb der SHO gibt es ausreichend und transparente, demokratisch organisierte Strukturen der Themenfindung und Meinungsbildung („Jedem Mitglied eine Stimme“). |  |  |  |  |  |
| Unsere Organisation bezieht ältere Mitglieder und Nutzer:innen ausreichend mit ein. |  |  |  |  |  |
| Auch jüngere Mitglieder und Nutzer:innen werden ausreichend mit eingebunden. |  |  |  |  |  |
| Transparente, niedrigschwellige Kommunikationswege zwischen „Basis“ und Vereinsführung sind etabliert. |  |  |  |  |  |
| Es gibt ein funktionierendes Beschwerdemanagement. |  |  |  |  |  |
| Inklusion und Barrierefreiheit haben einen hohen Stellenwert und werden kontinuierlich optimiert. |  |  |  |  |  |
| Mitgliederwerbung wird systematisch und erfolgreich betrieben. |  |  |  |  |  |
| Unsere SHO ist in ihren Angeboten und Strukturen divers aufgestellt. Dies wird aktiv gefördert. |  |  |  |  |  |
| Mitglieder werden erfolgreich angesprochen und aktiviert. |  |  |  |  |  |
| Jüngere werden gezielt angesprochen und interessieren sich für unsere SHO. |  |  |  |  |  |
| Ehrenamtliche arbeiten gerne für die SHO. Ihre Arbeit wird systematisch, z.B. nach einem Konzept der Anerkennungskultur, gewürdigt. | ☐ |  |  |  |  |

Sonstiges / Kommentar :

**Welche Unterstützung wünschen Sie sich dabei? (Mehrfachantworten möglich)**

Beratung und Unterstützung zu Mitgliedergewinnung

„Strategietreffen“ mit anderen SHO

Mehr Hintergrundwissen und Tools

Weiterbildung zu konkreten Projekten und Umsetzungen

Weiterbildung zu Analyse- und Planungstools

Mehr Diskussion über das Thema

Sonstiges: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

### Resilienz-Bereich 3: (Ab-)Sicherung der Selbsthilfe in der Zukunft (Selbstverständnis und Inhalte der Selbsthilfe für ein nachhaltiges Agenda-Setting).

Für eine gezielte Entwicklung einer Organisation, aber auch der Motivation und Unterstützung der Mitwirkenden - gerade in einer krisenartigen Situation - bietet eine klare Vision und Ausrichtung die notwendige Orientierung und Grundlage, sagen die Expert:innen. Auch die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen werden von Erschütterungen und Veränderungen betroffen und belastet. Viele Konzepte setzen daher bei den Teams und der Organisationskultur an: Eine Organisation sei nur so resilient wie Ihre Mitarbeiter:innen und Teams, bzw. wird dadurch beeinflusst. Unterstützung durch Netzwerke ist ein weiteres Thema.

Resilienz zu entwickeln und zu fördern auf allen Ebenen, kann als eine wichtige Zukunftsaufgabe betrachtet werden – auch in der Selbsthilfe?

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Wo steht Ihre Selbsthilfeorganisation, wenn es um die Sicherung für die Zukunft geht?** | | | | | |
|  | **trifft voll und ganz zu** | **trifft eher zu** | **trifft eher nicht zu** | **trifft überhaupt nicht zu** | **weiß nicht /keine Angabe** |
| Unsere Organisation ist in ein starkes Netzwerk eingebunden, das notfalls unterstützen kann. |  |  |  |  |  |
| Mitarbeiter:innen und Ehrenamtliche werden ermutigt, ihr Wissen einzubringen. |  |  |  |  |  |
| Unsere SHO hat eine breit akzeptierte, für die Mitwirkenden verständliche Vision. |  |  |  |  |  |
| Wichtige Positionen und Werte werden kommuniziert, diskutiert und gezielt umgesetzt (z.B. Inklusion, Diversität, Flexibilität). |  |  |  |  |  |
| Belastung, Einsatz und Engagement aller Beteiligten werden gesehen und gewürdigt. |  |  |  |  |  |
| Überlastungen und Personalengpässen wird vorgebeugt. |  |  |  |  |  |
| Unsere Organisation bemüht sich, kreative und innovative Wege zu gehen und neue Lösungen zu finden. |  |  |  |  |  |
| Das Setzen konkreter Themenschwerpunkte (Agenda-Setting z.B. zu Gesundheitsthemen) wird zielgerichtet für die Entwicklung der SHO genutzt. |  |  |  |  |  |
| Teams werden unterstützt und begleitet, sie sind ziemlich widerstandsfähig. |  |  |  |  |  |

Sonstiges / Kommentar : Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Welche Unterstützung wünschen Sie sich dabei? (Mehrfachantworten möglich)**

Beratung und Unterstützung zur Resilienzentwicklung

„Strategietreffen“ mit anderen SHO

Mehr Hintergrundwissen und Tools

Weiterbildung zu konkreten Projekten und Umsetzungen

Weiterbildung zu Analyse- und Planungstools

Mehr Diskussion über das Thema

Sonstiges: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

## Insgesamt gesehen, wie schätzen Sie die Resilienz Ihrer SHO im Moment ein?

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Sehr hoch** | **hoch** | **mittel** | **gering** | **sehr gering** | **weiß nicht** |
|  |  |  |  |  |  |

## 4. Unterstützung

**Fühlen Sie sich als SHO für die Bewältigung von Krisen und der Entwicklung von Resilienz ausreichend informiert und unterstützt?**

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.  
---------------------------------

**Was für ein Angebot wäre für Sie und Ihre SHO für die der Entwicklung von Resilienz hilfreich? (Mehrfachnennungen möglich)**

Ausführliche Information an einem Ort, z.B. im Selbsthilfe-Wiki

Angebote der Dachverbände wie: Klicken Sie hier, um Text einzugeben. :

Netzwerk-Kontakte und -Treffen

Finanzielle Mittel für die Entwicklung einer Strategie und Maßnahmen

Seminare / Schulungen,

sollen vorgenommen werden durch: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Kompetente Ansprechpartner:innen

– sollen zu finden sein bei: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Weitere Unterstützungsangebote , und zwar: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Möchten Sie noch etwas ergänzen?**

Falls zutreffend: Für die Entwicklung hilfreicher Angebote zum Thema Resilienz ...

* Welche Angebote von Dachverbänden wünschen Sie sich?
* Wer sollte Seminare und Schulungen dazu anbieten?
* Wo möchten Sie kompetente Ansprechpartner:innen finden?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Haben Sie zum Thema Resilienz bei SHO noch Anmerkungen bzw. möchten der LV Selbsthilfe etwas mitteilen?**

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

**Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

## Einwilligungserklärung und Datenschutz

Auf der Grundlage Ihrer Angaben können wir das Angebot in unserer Projektwerkstatt genauer auf Ihre Bedarfe ausrichten. Ihre Angaben werden vertraulich behandelt und an Dritte nur in allgemeiner und anonymisierter Form weitergegeben.

Die Teilnahme an dieser Umfrage ist ohne die Nennung Ihres Namens möglich, allerdings nicht ohne Nennung Ihrer Organisation. Wenn Sie uns den Fragebogen per Email schicken, wird Ihre Emailadresse und evtl. auch Ihr Name von der LV Selbsthilfe verarbeitet und gespeichert. Diese Angaben Daten – für den Zweck der Übermittlung – werden separat von den Daten des Fragebogens verarbeitet. Sie können zur Kontaktaufnahme verwendet werden, um Ihnen Informationen über unsere Angebote zuzuschicken.

Auch bei einer Befragung haben Sie gemäß Datenschutz gegenüber der Informationsträger:in das Recht auf Auskunft sowie Löschung Ihrer personenbezogenen Daten. Sie können diese Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen. Schicken Sie und dazu bitte eine E-Mail unter info@lv-selbsthilfe-berlin.de.

Sie stimmen der Speicherung und Verarbeitung der eingegebenen und der weiteren Daten für diese Zwecke durch die LV Selbsthilfe Berlin e.V. zu, indem Sie uns den Fragbogen zusenden. Genaueres finden Sie in unserer Datenschutzerklärung zu Befragungen [https://www.lv-selbsthilfe-berlin.de/kontakt/datenschutz/datenschutz-befragungen]